



DIY für's Pferd

Mini-Mist-Set

Materialbedarf:

- Nylon oder ähnliches Material, z.B. eine ausrangierte Windjacke, ein alter Regenschirm, ein Zelt vom Sperrmüll, ein verschlissenes Einkaufstäschchen aus dem Drogeriemarkt....
- Nähgarn
- einen kleinen Karabiner, idealerweise einen aus Alu, die aus Stahl aus dem Baumarkt funktionieren auch, sind nur schwerer.
- Ein Deckel von einer Eisdose oder eine rechteckige Kunststoffflasche (z.B. destilliertes Wasser), aus denen man seine Schaufel mit einem Teppichmesser zurecht schneiden kann
- eine stabile Plastiktüte
- bei Bedarf Einmalhandschuhe

Werkzeug:

- scharfe Schere zum Zuschneiden des Stoffs
- Nähmaschine (geht auch von Hand, ist nur viel mühsamer)
- eine Nadel mit großen Öhr, z.B. eine Sticknadel, eine Sicherheitsnadel geht auch
- Lineal oder Maßband
- Schneiderkreide oder Stift
- Teppichmesser (Schere geht auch, ist nur mühsamer)
- Bügeleisen (optional)

Anleitung:

Schritt 1:



Schneide aus dem Stoff 3 rechteckige Stücke raus:

Tasche:	1x	ca. 44x18 cm
Schlaufen:	2x	ca. 6x18 cm

Dabei ist es wichtig im Fadenlauf zu schneiden (parallel zur Webrichtung). Ansonsten verzieht sich das Material beim Nähen.

Schritt 2:



Lege die beiden schmalen Streifen der Länge nach doppelt, die Seite, die Du später sehen willst nach innen, stecke sie zusammen, und nähe sie zusammen. Ziehe den Anfangsfaden der Nähmaschine mindestens so lang wie das Stoffstück.

Schritt 3



Fädle den Faden durch eine grobe Nadel, zeihe sie durch den Schlauch, und ziehe dann mit dem Faden das Schlauchende durch den Schlauch, so dass die Naht nach innen verschwindet.

Schritt 4



Drücke die Schläuche flach, hier hilft ein auf niedrige Temperatur eingestelltes Bügeleisen (wenn es zu heiß ist, klebt das Nylon dran fest...), und steppe die Bündel ab, heißt, nähe auf beiden Seiten knapp am Rand entlang. Es geht auch ohne den Arbeitsschritt, wird nur schöner.

Schritt 5



Stoffstück für den Taschenbeutel doppelt legen, an den beiden langen Seiten doppelt nähen. Am besten dann auch die Naht versäubern, d.h. mit Zickzack-Stich so am Rand entlang nähen, dass die Nadel einmal in den Stoff sticht, einmal daneben. Das sogenannte Kurbeln verhindert, dass die Naht ausfranst. Bei einem beschichteten Material wie beim alten Zelt auf dem Bild, ist das Ausfransen kein so großes Problem. Wenn man ein unbeschichtetes Material verwendet, ist das Versäubern relevant.

Schritt 6



Für die Öffnung den Stoff doppelt umschlagen. Die Bänder auf beiden Seiten ein Stück neben der Mitte mit Stecknadeln befestigen. Dann knapp neben der Kante einmal rundum nähen. Damit ist der Rand gesäumt und die Bänder angenäht.

Schritt 7



Als letzten Schritt die Tasche umdrehen, die Schlaufen nach außen ziehen. Dann am oberen Rand noch einmal an der Kante entlang nähen. Damit sind die Schrauben in die richtige Richtung fixiert.

Schritt 8



Jetzt ist die Tasche fertig und Ihr müsst sie nur noch füllen.

Vielen Dank fürs Wegräumen von Pferdeäpfeln auf Radwegen. Ich hasse es, wenn ich wegen Gegenverkehr durch nassgeregnete, breiförmige Pferdeäpfel fahren muss, von denen ein guter Teil auf meinen Schuhen und meiner Hose landet!